

Fütterungsstrategien in der Jungrinderaufzucht



T. Ettle, H. Spiekers

**Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Tierernährung und Futterwirtschaft,
Grub**



LfL

Tierernährung

1 T. Ettle – ITE 3a

Zusammenfassung

Im niedrigeren Lebendmassebereich (bis ca. 350 kg) höhere Futteraufnahmen als erwartet

⇒ **Bei Nährstoff- bzw. Energiekonzentration nach Empfehlung hohe tägliche Nährstoff- und Energieaufnahme**

⇒ **Hohe Zuwachsraten realisiert**

⇒ **Überprüfung der Annahmen („Empfehlungen“) zu Futteraufnahmen, Zuwachsraten und Endgewichten notwendig**

Wachstum der Tiere streut stark und entspricht nicht „Tabellenwerten“

⇒ **Besamung nach Gewicht unter Berücksichtigung von Mindestalter**

⇒ **Kontrolle der Gewichtsentwicklung (Waage, Maßband etc.) notwendig**



LfL

Tierernährung

2 T. Ettle – ITE 3a